Staats- und Universitätsbibliothek Bremen
Staats-archiv Bremen
BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

Kooperationsprojekt - Digitalisierung Drucksachen der Bremischen Bürgerschaft

Drucksache / Bremische Bürgerschaft, Landtag 10. Wahlperiode, 1979-80

23.08.1982 - Drucksache 10/863

Staats-und Universitätsbibliothek Bremen - Digitale Sammlungen

Visual Library

BREMISCHE BÜRGERSCHAFT
Landtag
10. Wahlperiode

Drucksache 10/863
23. 08. 82

Antrag (Entschließung) des Abgeordneten Willers

Stellungnahme zum Antikriegstag 1982

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

Zum Antikriegstag 1982 bekräftigt die Bürgerschaft (Landtag) ihren Willen, alles in ihrer politischen Macht Stehende dazu beizutragen, daß der Krieg als Mittel der Auseinandersetzung endgültig aus der Welt geschafft wird.

Krieg beginnt nicht erst, wenn die Waffen sprechen. Er wird möglich und führbar durch den psychologischen Aufbau von Feindbildern, die Verharmlosung von Kriegsgerät und dadurch, daß diejenigen, die besondere politische Verantwortung tragen, schweigen, wo deutliche Worte am Platze wären.

Dieser Verantwortung darf sich niemand aus Gründen der Opportunität entziehen, auch dann nicht, wenn eine Auseinandersetzung weit weg ist, uns scheinbar nicht betrifft, oder wir als Deutsche zu einem der Gegner ein besonderes geschichtliches Verhältnis haben, das zur Rücksichtnahme nötigt.

Darum verurteilt die Bürgerschaft (Landtag) die kriegführenden Parteien des Falklandkonfliktes ebenso wie die Aggression Israels im Libanon.

Darum prangert sie die Besetzung Afghanistans durch die UdSSR ebenso an wie die Unterstützung reaktionärer mittelamerikanischer Regierungscliquen durch die USA. Und darum protestiert sie mit Schärfe dagegen, daß Kriegsmaterial über bremische Häfen in den Irak geliefert werden kann.

Es gibt keinen guten Krieg!

Niemand bleibt unschuldig, der sieht und schweigt!

Willers

Druck: Anker-Druck Bremen